Verbundtarif des Zürcher Verkehrsverbunds (Auszug)

(vom 4. Februar 2010)^{1, 2}

Der Verkehrsrat beschliesst:

4.8 Gebühren

4.80 Selbstbehalt bei Erstattungen

4.800 Abzug vom Bruttoerstattungsbetrag Fr. 20.–

4.801 Abzug bei Erstattung von Fahrausweisen, die anstelle eines vergessenen oder verlorenen persönlichen Monats-, Jahres-, General- oder Halbtax-Abonnements gelöst wurden; Rückgabegebühr ZVV-Plastikabonnement vor Geltungsbeginn Fr. 5.–

4.81 Karten- und Ersatzgebühren

4.810 Gebühr für den Ersatz eines persönlichen Abonnements Fr. 30.–

4.82⁴ Gebühren und Zuschläge bei Unregelmässigkeiten

Die Art und Höhe der Zuschläge unter 4.820/4.821 richtet sich immer nach dem zu beurteilenden Fall. Beispiel: 1. Fall ist ein Vorfall «ohne gültigen Fahrausweis» = Fr. 90.–; der 2. Fall ist ein Vorfall «mit teilgültigem Fahrausweis» = Fr. 110.– usw.

4.820⁶ Zuschlag für Fahren ohne gültigen Fahrausweis (Barzahlung oder Rechnungsstellung)

Für den 1. Fall Fr. 90.–
 Für den 2. Fall (innert 2 Jahren) Fr. 130.–
 Für den 3. Fall (und weitere Fälle innert 2 Jahren) Fr. 160.–

Als Fahrgast «ohne gültigen Fahrausweis» gilt, wer keinen über die gesamte Reisedstrecke gültigen oder teilgültigen Fahrausweis gemäss Ziff. 4.821 vorweisen kann.

Reisende ohne gültigen Fahrausweis bezahlen den vollen Zuschlag.

Ausnahme: Nur den reduzierten Zuschlag gemäss Ziff. 4.821 bezahlt, wer

- einen nationalen Fahrausweis 1. oder 2. Klasse vorweisen kann, der mindestens zwischen zwei Haltestellen der befahrenen Strecke gültig ist.
- bei der Kontrolle einen Fahrausweis 1. oder 2. Klasse des entsprechenden oder eines angrenzenden Tarif- oder Verkehrsverbundes vorweisen kann, welcher mindestens für eine Teilstrecke gültig ist (inkl. Berücksichtigung allfälliger Kurzstrecken- oder Lokalnetz-Tarife).

Fahrausweise, die mindestens einen Kalendertag gültig sind (z. B. nationale Fahrausweise, Tageskarten und Verbundabonnemente), müssen zum Zeitpunkt der Kontrolle zeitlich gültig sein.

Bei Fahrausweisen, die weniger als einen Kalendertag gültig sind (z. B. nationale Mehrfahrtenkarten mit einer Gültigkeit von 4 Stunden pro Entwertung oder Verbundfahrausweise), ist nur der reduzierte Zuschlag zu bezahlen, sofern die Gültigkeitsdauer des Fahrausweises zum Zeitpunkt der Kontrolle um maximal die Hälfte überschritten ist.

Beispiel: Eine Mehrfahrtenkarte Nidau–Neuchâtel via Biel/Bienne ist pro Fahrt 4 Stunden gültig.

- Entwertung um 12.00 Uhr
- Gültig bis 15.59 Uhr
- Kontrolle bis 17.59 Uhr: «Fahren mit teilgültigem Fahrausweis» mit reduziertem Zuschlag gemäss Ziff. 4.821, ab 18.00 Uhr «Fahren ohne gültigen Fahrausweis» mit vollem Zuschlag.

Zusätzlich zum Zuschlag wird die Fahrpreispauschale gemäss Ziff. 4.822 erhoben

4.821⁴ Zuschlag für Fahren mit teilgültigem Fahrausweis (Barzahlung oder Rechnungsstellung)

Für den 1. Fall	Fr. 70.–
Für den 2. Fall (innert 2 Jahren)	Fr. 110.–
Für den 3. Fall (und weitere Fälle innert 2 Jahren)	Fr. 140.–

Als Fahrgast «mit teilgültigem Fahrausweis» gilt, wer einen auf dem gesamten Reiseweg an sich gültigen, aber in einem der folgenden konkreten Fälle ungenügenden Fahrausweis vorweisen kann:

- Fehlender Klassenwechsel
- Fehlender Zuschlag (z. B. Nachzuschlag)
- Fahrausweis für falsche Kundengruppe (Fahrausweis zum halben oder ermässigten Preis ohne Berechtigung)
- Fehlender Streckenwechsel bzw. abweichende Strecke
- Falsche Verkehrsmittelwahl auf Teilstrecke (z. B. Bern–Zürich Enge via Zürich HB, Teilstrecke in Zürich wird mit dem Tram zurückgelegt)

Reisende mit teilgültigem Fahrausweis bezahlen den reduzierten Zuschlag.

Ausnahme: Der volle Zuschlag gemäss Ziff. 4.820 ist zu bezahlen, wenn der Fahrausweis gleich in mehrfacher Hinsicht ungenügend ist (z. B. auf dem Nachtnetz ZVV mit einem Billett 2. Klasse in der 1. Klasse und ohne Nachzuschlag unterwegs).

Zusätzlich zum Zuschlag wird die Fahrpreispauschale gemäss Ziff. 4.822 erhoben.

4.822³ Fahrpreispauschale

Zur Deckung des Fahrpreises wird eine Pauschale erhoben. Diese beträgt:

- je Fahrgast mit teilgültigem Fahrausweis bzw. mit reduziertem Zuschlag Fr. 5.–
- je Fahrgast ohne gültigen Fahrausweis bzw. mit vollem Zuschlag Fr. 10.–

Die im ZVV ausgegebene Fahrpreispauschale gilt während 1 Stunde in allen ZVV-Zonen als gültiger Fahrausweis. Es sind keine Ermässigungen oder Vergünstigungen anrechenbar.

- 4.823 Bearbeitungsgebühr, wird erhoben
 – Nachträgliches Vorweisen eines zur Zeit der Kontrolle gültigen, persönlichen Monats-, Jahres-, General- oder Halbtax-Abonnements innert 10 Tagen
 – bei nachträglicher nahtloser Erneuerung eines abgelaufenen persönlichen Jahres-Abonnements Fr. 5.–
- 4.824⁹ Bearbeitungsgebühr bei nicht vorweisbaren/kontrollierbaren persönlichen Fahrausweisen Fr. 30.–
 Kann oder will ein Kunde bei der Kontrolle seinen Fahrausweis nicht vorweisen, so ist auf dem Kontrollbeleg ein entsprechender Vermerk anzubringen. Die Inkassocenter prüfen die Angaben des Kunden. War er im Besitz eines gültigen Fahrausweises, so schickt das Inkassocenter dem Kunden lediglich eine Rechnung für Fr. 30.– für nachträgliche Abklärungen. Treffen die Angaben des Kunden nicht zu, so ist er als «Reisender ohne gültigen oder mit teilgültigem Fahrausweis» gemäss T600.5 zu behandeln. Dies gilt auch, wenn der Kunde den SwissPass zur Kontrolle nicht an das Kontrollpersonal aushändigen will oder der SwissPass nicht kontrollierbar ist.
- 4.825⁵ Gebühr «Persönliches Abo nachträglich nicht / nicht rechtzeitig vorgewiesen» Fr. 30.–
- 4.83 Zusatzgebühren zu Ziff. 4.82**
- 4.830 Missbrauch sowie Angabe falscher Personalien und Adressen, Flucht Fr. 100.–
- 4.831 Vorweisen eines gefälschten Fahrausweises Fr. 200.–
- 4.832⁷ Mahnung Fr. 40.–
- 4.833 Erstellen einer Strafanzeige Fr. 50.–
- 4.834 *offen*
- 4.835 Betreuung Fr. 50.–
- 4.836⁸ Löschen des Betreibungsregistereintrags auf Antrag des Fahrgastes Fr. 50.–
- 4.837 Zeittarif: je angebrochene ¼ Stunde und beschäftigte Person Fr. 25.–

Hinweise:

¹ Zur Umsetzung der Gebührenstaffelung gemäss Ziff. 4.820/4.821 werden die dafür notwendigen Personalien aufgenommen und in den ZVV-Datenpool eingespielen. Sie werden für zwei Jahre ab Vorfallsdatum aufbewahrt.⁴

² Bei Vorfällen gemäss Ziff. 4.820/4.821 bleibt die strafrechtliche Verfolgung vorbehalten, bei Drohung und/oder Beleidigung erfolgt immer eine entsprechende Anzeige.⁴

³ Bei Vorfällen gemäss Ziff. 4.830 bleibt die strafrechtliche Verfolgung vorbehalten.

⁴ Missbräuchlich verwendete Fahrausweise werden eingezogen.

⁵ Bei Vorfällen gemäss Ziff. 4.831 wird eine strafrechtliche Verfolgung eingeleitet. Gefälschte Fahrausweise werden eingezogen.

Der vollständige Verbundtarif des Zürcher Verkehrsverbunds kann eingesehen und bezogen werden beim Zürcher Verkehrsverbund, Hofwiesenstrasse 370, 8090 Zürich, oder unter www.zvv.ch.

---

¹ [OS 65, 981](#). Inkrafttreten: 12. Dezember 2010.

² Vom Regierungsrat genehmigt am 24. März 2010.

³ Eingefügt durch B vom 12. Mai 2011 ([OS 66, 401](#); [ABI 2011, 1516](#)). In Kraft seit 1. Juni 2011.

⁴ Fassung gemäss B vom 12. Mai 2011 ([OS 66, 401](#); [ABI 2011, 1516](#)). In Kraft seit 1. Juni 2011.

⁵ Eingefügt durch B vom 2. Dezember 2013 ([OS 68, 526](#); [ABI 2013-12-13](#)). In Kraft seit 15. Dezember 2013.

⁶ Fassung gemäss B vom 2. Dezember 2013 ([OS 68, 526](#); [ABI 2013-12-13](#)). In Kraft seit 15. Dezember 2013.

⁷ Anpassung an den nationalen Tarif. In Kraft seit 1. März 2014.

⁸ Fassung gemäss B vom 20. Juni 2014 ([OS 69, 389](#); [ABI 2014-07-18](#)). In Kraft seit 14. Dezember 2014.

⁹ Anpassung an den nationalen Tarif. In Kraft seit 11. Dezember 2016.